

Produkterläuterung

Ein speziell für die Doppelsalz-Entsäuerung ausgesuchter Kalk. Gefälltes, chemisch reines Calciumcarbonat E 170. Für Lebensmittel (beschränkte Verwendung). Die Anwendung muss unter Berücksichtigung der verordnungsgemäßen Entsäuerungsrichtlinien erfolgen.

Zulässig nach den derzeit gültigen Gesetzen und Verordnungen. Fachlaborgeprüft auf Reinheit und Qualität.

Behandlungsziel

Doppelsalzentsäuerung von Most/Jungwein zur gleichzeitigen Reduzierung von Äpfel- und Weinsäure.

Produkt und Wirkung

Die Doppelsalzentsäuerung mit Neoanticid beruht darauf, daß eine zu berechnende Teilmenge fast vollständig entsäuert wird. Nach der Abtrennung des Kristalltrubes wird die Teilmenge mit der nicht-entsäuerten Teilmenge wieder verschnitten. Dadurch wird auch Äpfelsäure entfernt, und im nicht-entsäuerten Anteil bleibt die Weinsäure erhalten. Zur geschmacklichen Beurteilung der Säureharmonie ist dieser Effekt von ganz besonderer Bedeutung.

Dosage und Anwendung

Zur Entfernung von 1 ‰ bzw. 1 g Gesamtsäure werden pro 100 L zu entsäuernden Mediums 67 g Neoanticid benötigt.

Die Gesamtmenge Neoanticid wird vor der Anwendung mit etwas Most/Wein angeteigt und in Bütte, Faß oder Tank vorgelegt. Danach läßt man die ermittelte Teilmenge Most bzw. Wein zulaufen. Die Ermittlung der nötigen Neoanticid- und Most- bzw. Weinteilmengen läßt sich mit Hilfe des Neoanticid-Entsäuerungsrechners bzw. mit dem Oenothek-Rechner leicht vornehmen.

Nach kurzer Rührdauer (5-15 Minuten) wird die ausgefällte Trubmenge am besten über einen Kieselgurfilter (ohne Kieselgurdosage) abgetrennt. Anschließend wird die Rest-Teilmenge mit der entsäuerten Teilmenge vermischt.

Aufgrund der hohen Qualifikation ist Neoanticid nicht nur für die Doppelsalzentsäuerung, sondern ebenfalls hervorragend zur Normalentsäuerung und zur erweiterten Doppelsalzentsäuerung mit Malicid geeignet.

Lagerung

Vor Geruchs- und Feuchtigkeitseinflüssen schützen. Angebrochene Packungen sofort wieder dicht verschließen.